Museum für Gestaltung Zürich Freundeskreis

Edition 2024



Oliviero Toscani, 3 Kinder, (United Colors of Benetton), 1991

Oliviero Toscani

Fine Art Print
Photo Oyster satin, 2024
signiert auf Abzug
Auflage 20
24 × 36 cm

Rahmen 38.5 x 49.5 cm [h × b] Esche schwarz, Museumsglas UV92

CHF 700 / CHF 560 (Mitglieder), gerahmt CHF 550 / CHF 440 (Mitglieder), ungerahmt erhältlich an den Standorten und im eShop

Der Italiener Oliviero Toscani (*1942) hat mit seiner Arbeit Werbegeschichte geschrieben. Seine Ausbildung an der Kunstgewerbeschule Zürich (heute ZHdK) von 1961 bis 1965 legt die Basis für eine internationale Karriere als Fotograf, Creative Director und Bildredaktor. In den vergangenen 60 Jahren hat Toscani unzählige Kampagnen für Modemarken realisiert. Seine langjährige Arbeit für Benetton sticht dabei heraus. Als er 1982 bei Benetton beginnt, ist der italienische Modekonzern bereits auf vier Kontinenten aktiv. Es liegt nahe, für die Werbung Models aus allen Kontinenten auszuwählen, um sie global identisch schalten zu können. Toscani radikalisiert die Kampagnen, und ab 1989 ist auf den Plakaten keine Mode mehr zu sehen. Im konstanten Ringen um Aufmerksamkeit beginnt Toscani für Benetton zusehends zu provozieren und er beginnt den Claim «United Colors» zu einem antirassistischen Statement umzudeuten.